

Bagdad verschiebt Schuhwerfer-Prozeß

Bagdad. Der Prozeß gegen den irakischen Journalisten, der am 14. Dezember seine Schuhe auf US-Präsident George W. Bush geworfen hatte, ist verschoben worden. Das Verfahren gegen Muntader Al-Saidi sollte eigentlich am Mittwoch beginnen. Es wurde nun auf unbestimmte Zeit verschoben, wie ein Gerichtssprecher am Dienstag in Bagdad mitteilte. Zur Begründung wurde gesagt, daß noch ein Berufungsgericht über eine mögliche Abschwächung der Vorwürfe gegen Al-Saidi entscheiden müsse. Zuvor war berichtet worden, daß der Journalist nach seiner Verhaftung schwer mißhandelt wurde. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/118012.bagdad-verschiebt-schuhwerfer-prozeß.html>